

Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TSG Waldbüttelbrunn V : TSV Güntersleben VI
Samstag, 09.12.2023, 13:00 Uhr

Sieg für die TSG Waldbüttelbrunn V

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TSV Güntersleben VI hat die TSG Waldbüttelbrunn V am Samstag in weniger als 100 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) gesammelt. Beim TSV Güntersleben VI lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 26:12 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Schädel und Bauer, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Wicht / Schelbert zunächst nicht gut aus, so gewannen Schädel / Niebuhr im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Ohne Mühe gewannen im Anschluss Bauer / Fleck ihr Doppel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Markus Schädel bezwang anschließend Stephan Schelbert in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sven Wicht war für Samuel Niebuhr letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Der kampflose Sieg von Jakob Bauer bescherte derweil der TSG Waldbüttelbrunn V anschließend einen Punkt. Es war ein langes Spiel, bis Sven Fleck seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Jonah Schmitt hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Waldbüttelbrunn V und des TSV Güntersleben VI. Markus Schädel hatte im Einzel gegen Sven Wicht am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Stephan Schelbert zeigte Samuel Niebuhr seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Jakob Bauer im Spiel gegen Jonah Schmitt bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Einen kampflosen Sieg verbuchte anschließend Sven Fleck, da der TSV Güntersleben VI unvollständig angetreten war. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach diesem Sieg geht die TSG Waldbüttelbrunn V am 02.02.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Güntersleben VI, während der TSV Güntersleben VI am 29.01.2024 gegen den TSV Uettingen IV versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSG Waldbüttelbrunn V

Doppel: Schädel / Niebuhr 1:0, Bauer / Fleck 1:0

Einzel: M. Schädel 2:0, S. Niebuhr 1:1, J. Bauer 2:0, S. Fleck 1:1

TSV Güntersleben VI

Doppel: Wicht / Schelbert 0:1, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1
Einzel: S. Wicht 1:1, S. Schelbert 0:2, J. Schmitt 1:1